

## Pressemitteilung

### Der Vorsitzende

Andreas Körner

Kreishaus  
Reinhäuser Landstr. 4  
37083 Göttingen

Geschäftsführer Guido Schönberg  
Telefon 0551 – 525 2243  
Fax 0551 – 525 62243  
cdu@landkreisgoettingen.de  
www.cdu-kreistag-goettingen.de

Göttingen, den 15.05.2024

## **Familienfreundliches Niedersachsen: Kostenloses Deutschlandticket für Niedersachsens Schülerinnen und Schüler**

In der bevorstehenden Sitzung des Kreistages am 29. Mai 2024 bringt die CDU-Fraktion eine Resolution zur Förderung der Bildungsmobilität in Niedersachsen ein, mit der sie die Niedersächsische Landesregierung auffordert, ein kostenloses Deutschlandticket für alle Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen einzuführen.

Die Initiative zielt darauf ab, sicherzustellen, dass Bildung und Mobilität für Schülerinnen und Schüler gleichermaßen zugänglich sind, unabhängig von ihrem Wohnort oder ihrer finanziellen Situation.

Dazu der schulpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Till Theele: "Die Bereitstellung eines kostenlosen Deutschlandtickets ist von entscheidender Bedeutung für eine gerechte Bildung. Wir müssen sicherstellen, dass alle Schülerinnen und Schüler die gleichen Chancen haben, unabhängig von ihrer finanziellen Lage. Diese Maßnahme wird nicht nur die Bildungsmobilität fördern, sondern auch einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, indem sie Schülerinnen und Schüler dazu ermutigt, vermehrt auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umzusteigen."

Die Resolution nimmt Bezug auf das Vorbild der Hansestadt Hamburg, die bereits ab September allen Schülerinnen und Schülern kostenfreie Nutzungsmöglichkeiten im Nah- und Regionalverkehr ermöglicht. Diese wegweisende Entscheidung hat nicht nur positive Auswirkungen auf die Familien in Hamburg, sondern setzt auch einen neuen Maßstab bei der Entlastung von Jugendlichen und Kindern.

Je nach Preisstufe im jeweiligen Bereich (VSN Stufe 2-5) sind die D-Tickets für einige Schülerinnen und Schüler zum derzeitigen Preis von 49 Euro günstiger als die regulären Schüler-Sammelzeitkarten. Die Schülerbeförderungssatzung legt die Mindestentfernung zwischen Wohnung und Schule fest, von der an die Beförderungs- oder Erstattungspflicht besteht, je nach Alter und örtlichen Verhältnissen. Die Beförderungs- oder Erstattungspflicht besteht grundsätzlich nur für den Weg zur nächsten Schule der gewählten Schulform. Mit der Einführung des Deutschlandtickets hat sich die Situation der Schülerbeförderung jedoch verändert, dadurch sind einige Familien auch bei Klassenfahrten, Exkursionen sowie bei privaten Fahrten zum Sport- oder Musikverein benachteiligt. Ebenfalls gibt es an den Schulen im Landkreis kein einheitliches Vorgehen in Bezug auf die Verwendung des D-Tickets für o.a. Fahrten.

Theele schließt: „Ein kostenloses Deutschlandticket würde nicht nur diese finanziellen Barrieren beseitigen, sondern auch die persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern, indem es ihnen ermöglicht, Bildungseinrichtungen und kulturelle Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet zu besuchen.“

Die CDU-Fraktion wirbt in den Diskussionen im Fachausschuss um eine breite Unterstützung des Kreistages, um die Einführung eines kostenlosen Deutschlandtickets als zentralen Baustein für eine gerechte Bildung in Niedersachsen umzusetzen.

gez. Till Theele Schulpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion